

NACHDENKEN ÜBER: WIRTSCHAFTSFLÜCHTLINGE

Posted on 14. Oktober 2015

Alle reden über Wirtschaftsflüchtlinge. Wir auch.

Wir alle sind mehr oder weniger Wirtschaftsflüchtlinge. Wir sind auf der Flucht vor den verheerenden Folgen unseres Wirtschaftssystems. Weltbank, IWF, Troika, NATO, EU, FED, EZB etc, sind nur Werkzeuge einer immer kleiner werdenden Elite, die den Turbokapitalismus, umgangssprachlich Globalisierung, durchsetzen möchte. Dieses Wirtschaftssystem hat 99% der Menschheit im Visier. Wir sind mehr oder weniger im Weg, mehr oder weniger zu viel, und bestenfalls Konsumenten. Der Neoliberalismus wird wie eine Religion propagiert. Wir müssen erkennen, dass wir uns auch in immer größeren Teilen Europas in postdemokratischen Gesellschaften befinden.

Was wir aktuell in Griechenland erleben, was auch in unserem Namen in Syrien passiert, ist nichts anderes als ein Test, der unsere Passivität abklopfen soll. Wie weit kann man uns dazu bringen, untereinander die Solidarität aufzugeben? Es ist wie wenn Rudel Hyänen eine Herde Antilopen angreift, um ein Tier zu isolieren. Der einzelne aus der Gruppe Herausgelöste hat nicht den Hauch einer Chance. Nur wenn wir als Spezies begreifen und uns nicht durch ultrareiche Eliten untereinander an die Gurgel gehen, hat der Frieden eine Chance und lässt sich die Restdemokratie retten.

Quellen:

Die Utopie leben!

<https://www.youtube.com/watch?v=0uNSj...>

Mein Katalonien. Von George Orwell

<http://www.diogenes.de/leser/katalog/...>

KenFM Geldsendung / Das Wunder von Wörgl

<https://vimeo.com/33908662>

Wer hat Angst vor Silvio Gesell:

<http://www.amazon.de/Silvio-Gesell-Zi...>

Kanalinseln: Das Wunder von Guernsey

<http://www.freiwirte.de/texte/guernse...>